

# Ebstorfer Nachrichten

Die Zeitung für alle politisch Interessierten in und um Ebstorf

Januar 2021

## **Das Jahr 2020 unter der Corona Epidemie**



**außerdem in diesem Heft:  
Aktuelles aus dem Klosterflecken Ebstorf und  
Umgebung, dem Landkreis und vieles mehr...**



## **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Freundinnen und Freunde der SPD,**

das Jahr 2020 war vieles, zum Beispiel denkwürdig, merkwürdig, besonders, fordernd (vielleicht auch besonders fordern), einzigartig oder ermüdend. Es war vor allem geprägt durch die **Corona-Pandemie**, die das gesellschaftliche Leben zeitweise an den Rand des Stillstands brachte und den meisten von uns extrem viel abverlangte. Die oder der ein oder andere konnte seine Liebsten nicht mehr besuchen und machte Standen, oder stehen noch immer, vor existenziellen Bedrohungen. Ich persönlich kann bei letzterem Punkt kaum mitreden, bin ich doch als Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes von solchen Sorgen befreit. Sicher, auch ich war aufgrund der Corona-Pandemie dienstlich mehr belastet als üblich und die ansonsten stattfindenden Treffen mit Freunden und Verwandten wurden bis auf ein Minimum heruntergefahren, aber letztlich bleibt festzuhalten, dass ich nicht im geringsten so unter den **Maßnahmen** gelitten habe wie beispielsweise Mitarbeiter\*innen in Krankenhäusern, Menschen in Alten- und Pflegeheimen, die Gastronomie, Schausteller\*innen oder die Reisebranche.

Die Bundes- und Landesregierung hat in meinen Augen recht schnell gehandelt und versucht, die wirtschaftlichen Folgen der „Corona-Regeln“ durch **Hilfsleistungen** zu mildern. Hier und da kamen diese Hilfen nicht schnell genug an, waren vielfach nicht ausreichend und zu bürokratisch. Man hatte nicht sofort eine Lösung für jeden Einzelfall und für manche Fälle wird noch immer nach Lösungen gesucht. Aber dennoch: Die Solidarität war spürbar im Land. Der Staat zeigte sich solidarisch mit seinen Bürgerinnen und Bürgern, entwarf Hilfsprogramme und man muss erkennen, dass es Länder gibt, in denen der Staat solche Maßnahmen nicht beschließt, sondern diese Situationen dem Markt oder dem Volk überlässt. Und auch die Bürgerinnen und Bürger zeigten Solidarität. Viele Menschen berichteten davon, dass man gerade jetzt das Essen einmal mehr „To-Go“ bestellt, um wenigstens die Gastronomie am Leben zu halten. Auch wir haben unsere Mahlzeiten hin und wieder bei einem der **Ebstorfer Gastronomiebetriebe** geholt um unseren, wenn auch sehr kleinen, Teil dazu beizutragen, dass es weitergehen kann mit der Gastwirtschaft. Der Antrieb war dabei nicht nur der gute Geschmack, der zweifelsohne vorhanden ist, sondern die Solidarität. Solidarität ist in diesen merkwürdigen Zeiten wichtiger denn je - Leistung ohne Gegenleistung ist ein wichtiger Bestandteil unserer (Leistungs-)Gesellschaft und alle sollten einen Tick näher zusammenrücken, obwohl das, rein physisch betrachtet, natürlich aktuell nicht der richtige Weg ist.

In Ebstorf gab es gleich mehrere Projekte der **Solidarität**, zwei von Ihnen möchte ich hier kurz aufgreifen und meinen Dank aussprechen: Es wurde die WhatsApp-Gruppe „Corona Ebstorf“ gegründet, um unter anderem älteren oder vorerkrankten Menschen zu helfen indem zum Beispiel Einkaufswünsche schnell über die Gruppe kommuniziert wurden. Die-oder derjenige mit Zeit meldete sich und machte sich auf den Weg – natürlich unentgeltlich. Leistung ohne Gegenleistung. Das zweite **Projekt** ist der sog. „Baum des Zusammenhalts“, der in der Facebook-Gruppe „Ebstorf frei Schnauze“ entstand. Menschen konnten eine Christbaumkugel „kaufen“, sie mit einem guten Vorsatz beschriften und an den Baum hängen. Der Erlös der Kugel-Verkäufe geht dann an die, die von der Corona-Pandemie besonders stark belastet waren. Leistung ohne Gegenleistung und eine tolle Idee der Solidarität, denn nichts anderes ist ja Zusammenhalt.

Ich wünsche mir für 2021, dass alle weiter solidarisch miteinander umgehen. Ein SPD-Mitglied aus Bad Bevensen schrieb letztes eine Botschaft auf ihr Facebook-Profil: „Ich glaube es wäre wichtig, gerade zur jetzigen Zeit besonders freundlich und gut zueinander zu sein.“ Das sollten wir aufgreifen und versuchen, gut zueinander zu sein!

Ich wünsche Euch und Ihnen einen guten Start ins Jahr 2021, bleibt / bleiben Sie gesund!  
**Euer / Ihr Christoph Palesch**

## **Aus dem Klosterflecken:**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Am 1. Juli 2020 begann für mich als pensioniertem Landesbeamten und Rentner eine neue Herausforderung. 14 Tage zuvor hatte mich der Rat zum neuen Gemeinde-direktor des Klosterfleckens gewählt.

Die Amtszeit dieses Ehrenamtes läuft bis zum 31. Oktober 2021, dann tritt am 1. November der neu gewählte Rat zusammen und wählt Bürgermeister und Gemeindedirektor neu. Vorher findet am 12. September in Niedersachsen die nächste Kommunalwahl statt. Bis dahin bleiben mir also noch zehn Monate, um längst gefasste und neue Beschlüsse des Verwaltungsausschusses (= der Regierung) und des Rates umzusetzen.

Aufgabe des Gemeindedirektors ist es, als Hauptverwaltungsbeamter die Gemeinde so zu verwalten, dass alle Beschlüsse gesetzeskonform und den Vorschriften entsprechend gefasst und ebenso durchgeführt werden. Dieser Herausforderung gerecht zu werden ist mein Anspruch. Allerdings bleibe ich gleichzeitig weiter in der Politik als Vorsitzender der SPD Fraktion und als stellvertretender Bürgermeister unseres schönen Ortes. So will es das Gesetz, das NKomVG, das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz.

Wie kam es dazu? Unser bisheriger nebenamtlicher GD Herr Oelstorf ging zum 30. Juni 2020 in den Ruhestand, seine bisherige Stellvertreterin Frau Klocke übernahm die Leitung der Finanzabteilung der Samtgemeinde und stand nicht zur Verfügung. Nun hätte der SG Bürgermeister Martin Feller das Amt des GDs in Ebstorf übernehmen können, aber er hat bereits als nebenamtlicher Stadtdirektor in Bad Bevensen viele Aufgaben und wir einigten uns, eine „Ebstorfer Lösung“ zu suchen. Grundsätzlich kann der Bürgermeister selbst das Amt mit übernehmen, aber nur, wenn das auch in der ersten Sitzung des Rates nach der Kommunalwahl beschlossen wird. Wenn in dieser Sitzung aber die Trennung der Ämter festgelegt wird, dann kann das in den folgenden fünf Jahren nur geändert werden, wenn ein neuer Bürgermeister gewählt wird. Einzige Möglichkeit, zu einem neuen GD zu kommen, bleibt die Wahl eines Mitglieds des eigenen Gemeinderates.

Unsere Gespräche auch mit der SG führten dann zum Vorschlag meiner Person und die Bürgermeistermehrheit des Rates (UWG/FBE, SPD und Bündnis90/Die Grünen) folgte dem Vorschlag und wählte damit eines der ältesten und erfahrensten Ratsmitglieder zum Verwaltungschef.

Zusammen mit unserem Bürgermeister Heiko Senking, unserem Bauamtsleiter Thorsten Brinck, den Mitarbeitern in der Orts- und Grünpflegeabteilung sowie in unserer Tourist Info und den Reinigungskräften bilden wir die Verwaltung für Ebstorf. Bei Bedarf unterstützen uns weitere Mitarbeiter\*innen der SG Verwaltung. Gemeinsam wollen wir die angefangenen Projekte, ich nenne beispielhaft: Kita in der Bodwedeschule, Ortspflege, Straßenbeleuchtung, Stadtgrün vom Wiesensee bis zum Domänenpark, Baugebiete und Gewerbegebiete sowie Tourismus und Veranstaltungen fortsetzen und wo möglich zügig zu einem erfolgreichen Abschluss bringen.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesundes und zufriedenes Jahr 2021 wünscht

Ihr und Euer Hans Peter Hauschild





---

**Liebe Genossinnen und Genossen,**

zuerst möchte ich ein herzliches Dankeschön an all die Menschen richten, die seit Monaten die Corona-Maßnahmen mittragen. Die überwiegende Mehrheit in unserem Land zeigt sich solidarisch und verantwortungsbewusst und leistet damit einen erheblichen Beitrag dazu, dass der Anstieg bei den Neuinfektionen abgebremsst werden konnte. Und ich verstehe den Frust, die Wut und die Traurigkeit dieser Menschen nur zu gut, wenn sie sehen, wie fahrlässig und verantwortungslos andere mit dieser Situation umgehen und nicht nur sich selbst, sondern vor allem andere gefährden.

Aufgrund der uns **vorliegenden Zahlen** wissen wir: Der dramatische Anstieg der Neuinfektionen konnte bisher zwar abgebremsst, aber trotz der Einschränkungen noch nicht umgekehrt werden. Die Zahlen sind leider immer noch einfach zu hoch. Es ist daher folgerichtig, den Teil-Lockdown zu verlängern. Die Beschlüsse sind aus meiner Sicht nachvollziehbar, verhältnismäßig und in der aktuellen Situation angemessen. Wir brauchen Eure Solidarität, Verantwortungsbewusstsein und Rücksichtnahme. Nur so schaffen wir gemeinsam den Weg durch die Krise, ohne jemanden zurück zu lassen.

Wer in letzter Zeit einmal mit **Pflegekräften** gesprochen hat, wird schnell merken, dass die Situation in manchen Krankenhäusern und Pflegeheimen äußerst angespannt ist. Es steigen nicht nur die Infektionszahlen an, sondern auch die Zahl der Patient\*innen in den niedersächsischen Krankenhäusern wächst. Unser **Gesundheitssystem ist momentan noch stabil** und leistungsfähig. Doch darauf dürfen wir uns nicht ausruhen. Ein Blick in unsere Nachbarländer zeigt, dass wir eine Überforderung der medizinischen Versorgung in unserem Land unbedingt vermeiden müssen. Denn hinter den nackten Zahlen verbergen sich tragische Momente und traurige Geschichten.

Zur Wahrheit gehört aber auch, dass die Corona-Maßnahmen vielen Bürgern\*innen eine Menge abverlangen und weitreichende Folgen auslösen. In den vergangenen Wochen und Monaten habe ich mit zahlreichen Bürgern\*innen gesprochen, die **um ihren Arbeitsplatz bangen**. Die besorgt sind, dass die Firma, für die sie arbeiten, Insolvenz anmeldet oder zu Einsparungen gezwungen ist. Und dass sie dann am Ende in die Arbeitslosigkeit rutschen, ihren Kredit nicht mehr zahlen können und besonders in diesen Krisenzeiten nur schwerlich einen neuen Job finden. Die Krise bringt viele **Unternehmen** in große Bedrängnisse, und trotz des verlängerten Kurzarbeitergeldes wird es zu Kündigungen, trotz Hilfen des Bundes und Landes zu Insolvenzen und Geschäftsaufösungen kommen. Mir ist bewusst, dass einige Branchen, wie zum Beispiel die **Gastronomie, die Hotellerie, die Tourismusbranche, die Schausteller und die Kultur** momentan die größte Bürde auf ihren Schultern tragen. Sie müssen mit enormen wirtschaftlichen Einschnitten leben und zum Teil Existenzängste aushalten.

Die **Schulen und Kitas** so lange wie möglich offenzuhalten, ist richtig. Das Recht auf Bildung hat höchste Priorität. Die Schule ist nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch ein Ort des sozialen Miteinanders. Ohne Schule und Kita fehlt nicht nur den Eltern eine wichtige Betreuungsoption, sondern auch den Kindern und Jugendlichen ein bedeutender Bezugspunkt.

Ich wünsche Euch in dieser besonderen Zeit Kraft für das neue Jahr  
**Eure Andrea Schröder-Ehlers MdL**

*Bei Rückfragen zu dieser Pressemitteilung erreichen Sie mich unter: 0160-99 12 99 23*

## **Ebstorfer Eiswette 2021**

Alle Bürgerinnen und Bürger in und um Ebstorf sind herzlich eingeladen, im Rahmen der 18. Ebstorfer Eiswette 2021, **an einem Samstag im Februar um 14.00 Uhr** die Eisdecke auf dem Ebstorfer Wiesensee richtig zu schätzen. (Termin: Corona abhängig, Ort der Veranstaltung: Spielplatz Celler Straße)

„Hold dat Is nen Snieder ode *kricht he natte Feut?*“ Ein „Schneider“ und sein Gehilfe werden die Tragfähigkeit des Eises auf dem Ebstorfer Wiesensee testen und das Ergebnis offiziell bekannt geben. Natürlich werden vor Ort auch wieder heiße Getränke und ein kleiner Imbiss angeboten. Höhepunkt der Veranstaltung ist die Ziehung der Eiswetten-Gewinner.

Alle richtig ausgefüllten Wettscheine nehmen an der Verlosung teil. Gewinnen und seinen Preis entgegennehmen kann aber nur, wer bei der Preisausgabe auch vor Ort anwesend ist.

**Pro Person ist nur ein Wettschein gültig.**

- 1. Preis: Einkaufs-Gutschein über 50,-- Euro**
  - 2. Preis: Einkaufs-Gutschein über 30,-- Euro**
  - 3. Preis: Einkaufs-Gutschein über 20,-- Euro**
- sowie weitere nette Preise**

Gewinnen können Sie nur, wenn Sie den richtigen Tipp angekreuzt haben, rechtzeitig den Wettschein bei einer der unten aufgeführten Adressen abgegeben haben und bei der Eiswette und der Verlosung vor Ort dabei sind. Wichtig ist auch: es gilt nur 1 Wettschein pro Person. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte den Wettschein auf der Rückseite ausfüllen, ausschneiden und bis spätestens

**Sonntag den 24. Januar 2021 (24.00 Uhr)**

bei einer der folgenden Adressen abgeben:

**Abgabeadres-  
sen:**

**Christoph Palesch, Von-Thünen-Weg 12 B,**

**Mario Kaeber, Claudiusweg 7 und**

**Hans Peter Hauschild, Weinbergstraße 10**

---

**Auch in diesem Jahr wird zusätzlich unter allen Anwesenden ein Sonderpreis ausgelost. Teilnahme­scheine für die Verlosung dieses Sonderpreises erhalten Sie nur vor Ort bei der Eiswette, ab 14.00 Uhr, auf dem Spielplatz an der Celler Straße in Ebstorf!**

**Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben und die Veranstaltung wird natürlich unter Berücksichtigung der geltenden Hygienebestimmungen durchgeführt.**

# Kreistag auch in Krisenzeiten

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die letzten Monate waren geprägt von der **Corona-Pandemie**. Wie alle Bereiche des Lebens, war auch die Arbeit im Kreistag alles andere als einfach und eine echte Herausforderung.

Waren und sind aktuell Fraktionssitzungen überhaupt verantwortbar? Wenn ja, wo konnte und kann man sie gefahrlos durchführen? Wie mit Kolleginnen oder Kollegen umgehen, die aus nachvollziehbaren Gründen keine **Präsenz** wollten? Wie und in welchem Rahmen waren und sind Verhandlungen mit anderen Fraktionen oder der Verwaltung möglich und welche Themen kann man vielleicht schieben?

Und letztlich vor allem auch die Kontakte zu Ihnen, der **Bevölkerung**. Politik kann ja nicht einfach aufhören! Ihre Interessen zu vertreten war und ist ja unser Auftrag. Und manches klärt man eben besser nicht am Telefon, per Videochat oder per Mail!

Liebe Lesende, Sie sehen, dass diese Umstände alles andere als normal waren und auch aktuell noch sind. Diejenigen, die wie ich in diesen Krisenzeiten ehrenamtlich eine Kreistagsfraktion leiten, sind aktuell ehrenamtlich faktisch vollzeitbeschäftigt.

Daher meine Bitte: Wenn etwas liegen geblieben ist, Sie etwas benötigten und es nicht so schnell kam wie gewohnt, bitte haben Sie Verständnis dafür.

## Was haben wir trotzdem bewegt?

- Die Frage zur Umgestaltung der **Schullandschaft** soll, wenn möglich, noch vor Weihnachten abschließend entschieden werden. Politik hatte dies angekündigt und die SPD-Fraktion erwartet nun auch den Mut zur Entscheidung. Wohin die Reise geht, war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht absehbar. Klar ist aber, es wird knapp, egal für welche Seite. Wir als SPD sehen die Notwendigkeit für Veränderungen.
- Erfreulich entwickelt sich unsere Initiative zur kostenlosen **Schülerbeförderung** auch für die Oberstufen. Wir erwarten hier in der Dezembersitzung des Kreistages eine Zustimmung auf breiter Front.
- Die von uns auf den Weg gebrachte **Gelbe Tonne** kommt 2021!
- Den IRE nach Berlin wird die **DB** im März 2021 wieder einsetzen.
- Die Radwegebedarfsplanung wird in den kommenden Jahren den zielgerichteten Bau neuer **Radwegen** auch in der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf ermöglichen.
- Und auch zwei wesentliche Anträge aus unserem „**Offenen Klimaschutzbuch 2022**“ sind so gut wie abgearbeitet. Fest steht, dass auf unsere Initiative hin eine echte Fachkraft als Klimaschutzkoordinatorin eingestellt werden wird. Diese wird dem Vernehmen nach vom Kreistag den Auftrag entsprechend unseres Antrages erhalten, bis Herbst 2021 eine Evaluation vorzunehmen und konkrete Handlungsempfehlung vorzulegen. Auch wenn andere den Titel für sich beanspruchen: Markführer in Sachen **Klimaschutz** ist derzeit die SPD-Kreistagsfraktion. Wir meinen es ernst mit unserem Anspruch, dass der Landkreis Uelzen 2030 klimaneutral aufgestellt sein soll!

Zum Ende dieses außergewöhnlichen Jahres 2020 möchte ich mich im Namen der SPD-Kreistagsfraktion ausdrücklich bei den Fraktionen bedanken, die mit uns zusammen sachlich und konstruktiv viele **Lösungen** diskutiert und umgesetzt haben.

Mein persönlicher Dank gilt dabei den Fraktionsvorsitzenden von CDU, FDP, UWG, GRÜNEN und dem Kollegen von Die LINKE! Nur zusammen war es oftmals möglich, das scheinbar Unmögliche zu realisieren und ich denke, wir haben trotz der Krise viel erreicht!

Liebe Leserin, liebe Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die SPD-Fraktion im Kreistag Uelzen wünscht Ihnen trotz der schwierigen Umstände ein gutes Jahr 2021, in der wir hoffen etwas mehr Raum für die notwendigen **Kontakte** zu Ihnen geben wird.

**Ihr Andreas Dobsław**

Vorsitzender der SPD-Fraktion

## Veranstaltungen 2020

17.Ebstorfer Eiswette am 15.02.2020  
mit allen Gewinnern und dem Vorstand



Traditionelle Winterwanderung der SPD  
zusammen mit der EMG am 19.01.2020  
-mit wie immer großer Beteiligung-



Skat- und Knobelabend am 28.02.2020



Besuch von Kirsten Lühmann in Ebstorf



Ehrungen von I. Neumann und S. Jacke



## **Geplante Veranstaltungen 2021 (Corona abhängig)**

**Winterwanderung 2021 (in Zusammenarbeit mit der EMG)**

**an einem Sonntag im Winter 2021, Treffen ab 10.00 Uhr, Start um 10.30 Uhr,  
Mauritius-Schule Ebstorf,  
Beitrag für Mittagessen: 4,- Euro**

**18. Ebstorfer Eiswette der SPD**

**an einem Sonnabend im Februar 2021, 14.00 Uhr,  
Treffpunkt: Spielplatz Celler Straße**

**Skat- und Knobelabend -- Fleischpreise -- jeder gewinnt**

**an einem Freitag im Februar 2021, 19.00 Uhr, Gasthaus „Zum Unteren Krug“,  
Anmeldung nur vor Ort ab 18.00 Uhr, Startgeld: 10,- Euro incl. Imbiss**

**SPD-Ebstorf / Vorstand**

[www.spd-ebstorf.de](http://www.spd-ebstorf.de)

[spd ebstorf facebook](#)

Interessierte an unserer Arbeit sind jederzeit zu unseren Vorstandssitzungen, jeweils am 1. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in Ebstorf, „Zum Unteren Krug“, herzlich willkommen!

**Vorsitzender**

Christoph Palesch  
Von -Thünen-Weg 12b, Ebstorf  
Telefon 0160 94863933  
[christoph\\_palesch@gmx.de](mailto:christoph_palesch@gmx.de)

**Stellvertr. Vorsitzende**

Katja Böhme  
Am Weinberg 1a, Ebstorf  
Telefon 947537  
[katja\\_boehme66@yahoo.de](mailto:katja_boehme66@yahoo.de)

**Stellvertr. Vorsitzender**

Mario Kaeber  
Claudiusweg 7, Ebstorf  
Telefon 946828  
[Mario.Kaeber@t-online.de](mailto:Mario.Kaeber@t-online.de)

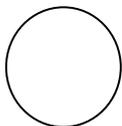
**Impressum: Herausgeber SPD Ebstorf**

**ViSdPr: C.Palesch**

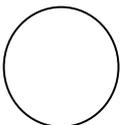
**Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir ein gutes neues und vor allem gesundes Jahr 2021!**



### **WETTSCHEIN**



**Ich wette, dass der Wiesensee am Tag der Eiswette um 14.30 Uhr zugefroren ist und ein „Schneider“ über das Eis zur Insel gehen kann.**



**Ich wette, dass der Wiesensee am Tag der Eiswette um 14.30 Uhr n i c h t zugefroren ist und ein „Schneider“ n i c h t über das Eis zur Insel gehen kann.**

**(Bitte nur ein Feld ankreuzen)**

**Name: / Anschrift:**

.....  
.....  
.....